

Ausschreibung

Ausschreibung zur Betreuung einer gastronomischen Versorgung im Theater Eisleben

KURZFORM

Auftragstyp:	Verpachtung
Dienstleistung:	Gastronomie
Veröffentlicht:	01. März 2019
Beginn der Leistung:	sofort, spätestens zum 1. August 2019
Angebotsfrist:	30. Mai 2019 9:00 Uhr
Art der Bekanntmachung:	öffentliche Ausschreibung
Form der Bekanntmachung:	national regional
Auftraggeber:	Kulturwerk MSH gGmbH Theater Eisleben
Ausführungsort:	06295 Lutherstadt Eisleben Theater
Region:	Landkreis Mansfeld-Südharz, Land Sachsen-Anhalt

Kurzbeschreibung:

Verpachtung einer ganzjährigen gastronomischen Versorgung von Besuchern (bei Hausvorstellungen, Gastspielen und Hausvermietungen; inkl. Buffet) sowie Catering für Künstler bzw. Künstlergruppen (bei Gastspielen und Hausvermietungen)

für etwa

150 Hausvorstellungen + 50 Gastspiele und Hausvermietungen
je Spielzeit am Theater Eisleben

Interessenten richten ihre schriftliche und digitale Offerte zur Betreuung des Theater-Tresens am Theater Eisleben bitte bis spätestens **30. Mai 2019** an folgenden Kontakt:

Theater Eisleben
Verwaltungsleitung
Landwehr 5
06295 Lutherstadt Eisleben

Ansprechpartner für Rückfragen und weiterführende Informationen:
Verwaltungsleiterin Frau Curth | Tel 03475.669926 | m.curth(at)theater-eisleben.de

AUSFÜHRLICHE LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Verpachtung einer ganzjährigen gastronomischen Versorgung von Besuchern (bei Hausvorstellungen, Gastspielen und Hausvermietungen) sowie Catering für Künstler bzw. Künstlergruppen (bei Gastspielen und Hausvermietungen)

für etwa

150 Hausvorstellungen + 50 Gastspiele und Hausvermietungen
je Spielzeit am Theater Eisleben

Zeiten und Art der Versorgung

Eine Spielzeit beginnt i.d.R. Mitte / Ende August und endet im darauffolgenden Jahr Anfang/Mitte Juli.

Die Versorgung entfällt während der spielfreien Zeit am Theater Eisleben vom:
1. bis etwa 6. Januar eines Jahres und
während der Sommerpause des Theaters (variabel, Anfang/Mitte Juni bis Mitte/Ende August)

Die Öffnungszeiten des Tresens richten sich nach den Vorstellungs- bzw. Gastspielzeiten, die Schließung nach Bedarf und Anwesenheit der Besucher (in vertretbarem Maß). Nicht Bedingung - aber überwiegend der Fall - ist eine etwa 20minütige Pause bei hauseigenen Vorstellungen und vielen Gastspielen/Hausvermietungen. In dieser Zeit wird eine zügige Versorgung der Gäste erwartet.

Vorstellungen und Gastspiele werden überwiegend am Wochenende (Donnerstag, Freitag, Samstag) geplant, aber auch an allen weiteren Wochentagen muss eine Versorgung möglich sein. Einmal im Monat ist im Foyer (ca. 85 - 96 Besucher) ein Sonntagnachmittag im Rahmen der Abonnement-Reihe „Sonntagnachmittagskaffee“ abzusichern (Kuchen, Kaffee, sonstige Getränke).

Anlässlich der Premieren des Hauses kann durch den Förderverein Freunde des Theaters und die Theaterleitung der Auftrag zur Ausgestaltung eines „Premierenbuffets“ am Premierenabend vergeben werden. Je nach Premiere (Foyerbühne oder Große Bühne) sollte dies für 100 bzw. 150 Personen kalkuliert sein.

Mit dem Angebot von Gastspielen ist das Theater zu diversen Catering-Leistungen gegenüber den Gastkünstlern verpflichtet. Dieses Catering kann eine Versorgung für 1 Person bis u.a. 25 Personen umfassen (kalt und warm). Für das Anrichten und die Lagerung steht ein einfacher Küchenraum zur Verfügung; das Servieren und Einnehmen der Speisen erfolgt i.d.R. in der hausinternen Kantine.

Ende und Anfang einer Spielzeit kann – sofern es das Wetter zulässt – eine Vorstellung / ein Gastspiel im Theatergarten stattfinden. Entsprechend muss eine einfache, ausreichende Versorgung im Freiraum (open Air) möglich sein.

Kapazitäten

Die Versorgung der Besucher erfolgt über einen Tresen im Foyer.

Platzkapazitäten (max. zu versorgende Besucheranzahl einer Vorstellung/eines Gastspiels) ergeben sich mit:

96 Plätzen im Foyer

385 Plätzen im Großen Saal

Besonderheiten

Es wird vorausgesetzt, dass sich der Betreiber des Theater-Tresens auf die Wünsche und Gewohnheiten langjähriger Theaterbesucher unterschiedlichen Alters und Nationalität einlassen kann. Ein freundlicher, offener Umgang mit allen Gästen und Mitarbeitern des Hauses wird erwartet. Von Bewerbern mit rassistischen, menschenverachtenden, fanatischen und intoleranten Ansichten dieser Welt nehmen wir gern Abstand.

Ideen für eine ansprechende Versorgung (z.B. thematische Premierenbuffets u.ä.) sind ausdrücklich erwünscht; ebenso regionale Produkte, gesunde, vegetarische wie nichtvegetarische Angebote an Speisen und Getränken. Selbstgebackener Kuchen ist bei Gästen und beim Ensemble immer willkommen.

Arbeitsbedingungen

Das Theater sorgt für einen betriebsbereiten Tresen inkl. Ausschankmöglichkeit. Die Bereitstellung der Ausstattung und Geräte für eine ansprechende, niveauvolle Versorgung von Besuchern und Gästen obliegt dem neuen Betreiber des Theater-Tresens.

Ein rückwärtiger Raum zum Tresen wird in sauberem Zustand übergeben und kann vom Betreiber individuell möbliert und ausgestattet werden (Näheres bei Begehung).

Den Betreiber des Theater-Tresens erwartet ein wirtschaftlich solider und unter den Aspekten der Sparsamkeit geführter Theaterbetrieb, mit einem freundlichen Ensemble und zuverlässigen Absprachen.

Anlieferungen von Waren sind zur hausinternen Kantine wie zum Besucher-Tresen im Foyer fast ebenerdig möglich. Eine Parkmöglichkeit steht am Haus zur Verfügung.

Alle weiteren Bedingungen, Möglichkeiten und gegenseitigen Erwartungen werden nach Vorlage eines ernstzunehmenden Angebotes mündlich besprochen.



Interessenten richten ihre schriftliche Offerte zur Betreuung des Theater-Tresens am Theater Eisleben bitte umgehend an folgenden Kontakt:

Theater Eisleben
Verwaltungsleitung
Landwehr 5
06295 Lutherstadt Eisleben

Ansprechpartner für Rückfragen und weiterführende Informationen:
Verwaltungsleiterin Frau Curth | Tel 03475.669926 | [m.curth\(at\)theater-eisleben.de](mailto:m.curth@theater-eisleben.de)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Intendant
Ulrich Fischer